

Bezugs-Preis

Der Leipzig abgehende Brief... 1.00 Mk. monatlich...

Leipziger Tageblatt

Verl.-Anst. 14 082 (Machern) 14 083 14 084

Handelszeitung.

Bankkonto: Allgemeine Deutsche Creditbank...

Der Preis des Leipzig abgehenden Briefes... 1.00 Mk. monatlich...

Bankkonto: Allgemeine Deutsche Creditbank...

Nr. 256.

Dienstag, den 21. Mai 1912.

106. Jahrgang.

Unsere gestrige Abendausgabe umfasst 10 Seiten, die vorliegende Morgennummer 16 Seiten, zusammen 26 Seiten.

Das Wichtigste.

- Der Reichstag hat am Montag die Branntweinsteuervorlage in zweiter Lesung nach den Kommissionsbeschlüssen angenommen. (S. Bericht S. 9.)
- Die Sächsische Erste Kammer hat am Montag u. a. die Novelle über die Wohnungsgeldzuschüsse und den Gemeindefreier-Gesellschaftswurf beraten. (S. Bericht S. 9.)
- Die Sächsische Zweite Kammer hat am Montag u. a. die Novelle über die Wohnungsgeldzuschüsse und den Gemeindefreier-Gesellschaftswurf beraten. (S. Bericht S. 10.)
- Das preussische Abgeordnetenhaus hat am Montag über nationalliberale und freisinnige Wahlrechtsanträge verhandelt. (S. Bericht S. 10.)
- Theateranzeigen siehe Seite 12.

Riderlen.

Der Ritterlen ist nach dem Ausscheiden von Bernburg zweifellos die eigenartigste und ursprünglichste Erscheinung unter den sieben deutschen Staatssekretären...

In ihm vereinigen sich auch andere Gegensätze. Es läßt sich nicht sagen, ob er ein guter oder schlechter Redner ist. Wer ihm wohl will, wird während er spricht, die Sorge vor einer Entgleisung, vor mangelhafter Führung mit der Zuhörerschaft und vor einem ungewollten Heiterkeitserfolge immer noch nicht loslassen...

nicht immer mit geschwungenem Tomahawk herumlaufen können, was für den schlichtesten Verstand einleuchtend. Und den Neugierigen, die immer erklären, die Geheimnisträumerei müsse aufhören, das Volk habe ein Recht darauf, dies und das zu wissen, verstand es das Volk habe auch ein Recht darauf, Verhandlungen mit anderen Mächten, die zum Besten des Reiches geführt würden, nicht durch Indiskretionen gefährdet zu sehen...

Riderlen bleibt bei Behandlung parlamentarischer Wünsche von satirischen Einwandlungen nicht ganz frei. Darin liegt ja wohl der psychologische Kern der Schwierigkeit seines rednerischen Auftretens. Die satirische Reizung, die eine vollkommene Durchdringung der Sache und eine innere Ueberlegenheit ausdrückt, bedarf zum rednerischen Erfolge einer hinzukommenden großen äußeren Formgewandtheit, die dem Staatssekretär bislang abgeht...

Der Staatssekretär legte überhaupt nicht das Bedürfnis an den Tag, Angriffe von Parlamentariern auf den österreich-ungarischen und den italienischen Verbündeten zu bekräftigen oder nach Russland oder England hin im gegenwärtigen Augenblick Freundlichkeiten oder Unfreundlichkeiten zu richten. Das energischste Wort wurde wegen der Vorfälle auf der marokkanischen Farm Kenjehausen gesprochen, und die deutsche öffentliche Meinung wird gut tun, hierin die Regierung zu unterstützen und mit ruhiger Entschiedenheit weiter das gute deutsche Recht zu vertreten...

Der französisch-russische Zwischenfall

Paris, 18. Mai. (Von unserem Pariser Mitarbeiter.) Der Zwischenfall ist wieder ausgebrochen. Die erwarteten Dementis sind gekommen und dementieren kategorisch — nichts. Heute weiß jedermann in Paris, woran man sich zu halten hat. Das Ministerium erklärt, Botschafter Louis habe zwar seine Abberufung erbeten, aber nur, weil es ihm und seiner Familie in St. Petersburg zu kalt sei. Die russische Botschaft ließ durch die offizielle russische Telegraphenagentur verbreiten, daß die Nachricht des „Echo de Paris“ in der Form, die man ihr gegeben, nicht richtig sei. Kurz, es wird bestritten, daß Herr Jowolski die Abberufung „gefordert“ habe, gegeben aber wird, daß er Gelegenheit gehabt habe, bei seinen Unterredungen mit Herrn Poincaré die Möglichkeit eines Botschafterwechsels in St. Petersburg zu besprechen...

Man sieht, daß der Journalist hier einem Diplomaten einen Liebesdienst erwiesen. Der Zwischenfall wird aber nicht ohne politische Nachwirkung bleiben. Wenn der „Temps“ es bitter beklagt, daß wieder mehrere Minister nicht für sich erhalten konnten, was im Ministerrat gefast wurde, und so bekräftigt, daß Jowolski ein Botschafterwechsel gefordert habe, versteht man das; wer wird aber dem offiziellen Diplomatendienst glauben, der Jowolski habe so tiefe Wurzeln, daß er von Personalfreigabe nicht erlöst werden könne?

Das „Journal“ meint: „Ein fortgesetztes, absolutes, pauschales von beiden beteiligten Seiten kommendes Dementi hätte die Folgen des Standals begrenzen können. Dies formelle Dementi ist nicht gekommen. Man weiß sehr gut in Petersburg, daß die jüngsten Kombinationen der russischen Politik sowohl in Paris, als auch in London begriffen wurden, und daß etwaige Einwendungen wohl überlegt waren. Was bleibt von allem Lärm übrig? Nicht daß Herr Louis nicht persona grata in St. Petersburg ist, noch weniger bei gewissen Diplomaten, die zu sehr vergessen, daß die Stunde vorüber ist, wo sie ihre Regierung leiteten, und deren Tätigkeit in ihrer Weise über ihre Rolle als Vermittler hinausragt. Es bleibt auch, daß in den politischen Auffassungen beider Verbündeten nicht vollkommenes Einverständnis herrscht.“

Bildung eines „Freiwilligen Fliegerkorps“

Um die zahlreichen ausgebildeten deutschen Flieger, die sich in letzter Zeit besonders vermehrt haben und als wertbar für militärische Dienste in Betracht kommen, im Kriegsfalle dem Heeresdienste nutzbar zu machen, ist, wie wir hören, die Schaffung eines „Freiwilligen Fliegerkorps“ geplant, zu welchem Zweck die Heeresverwaltung mit den maßgebenden und in Frage kommenden Stellen bereits in Verhandlungen eingetreten ist. Gegenwärtig befindet sich diese noch in den Vorstadien, so daß die Festlegung der Organisation noch einige Zeit auf sich warten lassen dürfte. Der grundlegende Gedanke ist hierbei, daß das Fliegerkorps etwa eine Tätigkeit wie das freiwillige Automobilkorps in Friedenszeiten ausüben sollte. Es soll also im Frieden zu militärischen Übungen herangezogen werden und eine zweckentsprechende Ausbildung erhalten, um im Kriegsfalle der Heeresverwaltung zur Verfügung zu stehen.

Für das geplante „Freiwillige Fliegerkorps“ dürfte eine Subventionierung in Frage kommen, durch welche für die Dienstleistungen im Frieden Entschädigungen gewährt werden. Die Subventionierung der Kraftwagen, die bereits seit Jahren besteht und sich bewährt, kann hierbei etwa als Vorbild in Betracht kommen. Voraussetzungen werden vor allem der Heroflab und andere Verbände die nötigen Maßnahmen zu treffen haben, um die Bestellung und Organisation der Flieger in Friedenszeiten bei militärischen Übungen herbeizuführen. Durch Aufstellung eines derartigen Fliegerkorps im Frieden wird es möglich sein, daß jederzeit eine große Anzahl von Fliegern und modernen Flugzeugen der Armee zur beliebigen Verwendung zur Verfügung stehen, was entschieden vorteilhafter erscheint, als wenn die Heeresverwaltung selbst eine große Zahl von Flugzeugen anschaffen muß, die nur zeitweise benutzt werden würden und vor allem leicht veraltet wären. Ähnliche Erwägungen haben in England bereits dazu geführt, ein königliches Fliegerkorps zu organisieren. In England soll die neue Organisation aus alle Kräfte auf diesem Gebiete, die im Lande vorhanden sind, an sich ziehen, so daß jederzeit eine genügende Anzahl ausgebildeter Flieger der Armee und Marine zur Verfügung steht. Die Tätigkeit eines jeden Angehörigen dieses Korps gilt als freiwilliger Dienst.

Eine Verbesserung der deutschen Militär-Luftschiffe.

Wie der „Zit.“ mitgeteilt wird, hat der Ingenieur Eberhard vom preussischen Luftschiffbauamt in Berlin-Reinickendorf eine Verbesserung für Luftschiffe erfunden, die den Neubauten der deutschen Luftlotte zugute kommen dürfte. Die Erfindung geht von der künftigen Gestaltung aus, der die Piloten unterer Luftschiffe ausgesetzt sind, weil ihre Formhaltung lediglich nach innen betrachtet abnimmt. Sehr häufig sind bei Luftschiffen durch kleine Risse in der Hülle Aufzüge hervorgerufen worden, da die Risse sich im Augenblick infolge der Gewichtverlagerungen vergrößerten, die durch die an festlichen Gärten aufgehängte Gondel verursacht wurden. Man hat diesem Grundbel der praktischen Luftschiffe dadurch abhelfen wollen, daß man, um das Gewicht der Gondel auf den ganzen Ballonkörper zu verteilen, die Gondel an einem Netz aufhängte, das ähnlich wie beim Freiballon, über den ganzen Tragkörper gelegt wurde. Diese Art der Gondelaufhängung hat jedoch den Nachteil, daß der Netzbel in gänzlich unkontrollierter Weise belastet und verzogen werden, dazu kommt, daß die Gondel bei der Schräglage des Schiffes sich verformen und die Gleichgewichtverhältnisse verändern muß, worin ein großes Gefährdungsmoment liegt.

Man beachte auch die Inserate in der Abend-Ausgabe.

Die beiden Ballonenden umflogen. Sie sind von dem Hauptnetz getrennt, mit ihm aber an untereinander oben, an den Seiten und unten durch Zugpunkte verbunden...

Die Kämpfe in Marokko.

Der „Zeit Parisien“ veröffentlicht eine Deutsche und Oren über den Angriff der Marokkaner auf das französische Lager in Marada. Die Kämpfe sind in einer Stärke an, wie sie noch bei ihnen nicht gekannt wurde.

Weiter liegt folgendes Telegramm vor: Paris, 20. Mai. Aus Algier ist bekannt, daß die Zahl der Marokkaner, die in der Nacht vom 14. Mai das Lager von Marada angegriffen haben, an 14 000 betrug.

Wahib Hafid krank?

Im Anschluß an die Meldung, daß sich Wafid Hafid erkrankt haben soll, sind nach marokkanischen Quellen in Algier noch zwei weitere Nachrichten gemeldet.

Sultan Wafid Hafid ist seit einigen Tagen von heftiger Müdigkeit befallen, er ist nervös und leidet an Schlaflosigkeit. Er ist nicht mehr mit den Staatsgeschäften, die jetzt vollständig dem Großwesir El Moti überlassen sind.

Interessant ist es, daß die Marokkaner in Tanger erklären, einen von den Franzosen neu eingeleiteten Sultan nicht anzuerkennen, weil nach ihrem religiösen Anschauungen der Sultan kein Oberhaupt sein darf.

Kongresse.

Generalversammlung des Deutschen Bühnenvereins.

Breslau, 19. Mai.

Die 43. ordentliche Generalversammlung des Deutschen Bühnenvereins wurde unter zahlreicher Beteiligung von Bühnendirektoren aus ganz Deutschland hier im Saale der Schlesischen Gesellschaft für vaterländische Kultur unter dem Vorsitz des Barons von Puttk. (Stuttg.) abgehalten.

Unterstützungen angewendet. Geheimrat Baranow (Hannover) dankte hierauf für die Ehre, die ihm durch die Ernennung zum Ehrenmitglied des Bühnenvereins erwiesen worden sei.

Der Referent verlangte Erweiterung des § 13a der Reichsgewerbeordnung auf alle kinematographischen Theater, gleiche Vorschriften für alle Theater und eine schärfere Überwachung der gezeigten Filme.

Flottenbund deutscher Frauen.

St. Hilbertshaus, 19. Mai.

Die sechste Tagung des Flottenbundes deutscher Frauen, die in der alten Hofkapellkammer in Berlin, wurde am 17. Mai durch ein vom Vorstandes geleitetes großes gemeinsames Frühstück eingeleitet.

großer Marinekongreß stattfindet, zu dem auch Großadmiral v. Köller sein Erscheinen zugesagt hat, wird die Fortschritte des Bundes dort vertreten sein.

Hauptversammlung des Deutschen Vereins für Volkshygiene.

St. Pauli, 12. Mai.

Unter zahlreicher Beteiligung seiner Mitglieder aus ganz Deutschland trat hier der Deutsche Verein für Volkshygiene zu seiner diesjährigen Hauptversammlung zusammen, die unter dem Vorsitz des Staatsministers a. D. v. Koeller stattfand.

Hauptversammlung des Deutschen Verbandes kaufmännischer Vereine.

Berlin, 20. Mai.

In der heutigen Verhandlung des Deutschen Verbandes kaufmännischer Vereine nahm a. a. auch als Ehrgast der Präsident des Reichstages Dr. Raempf teil. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden richtete der Reichstagspräsident herabgeleitete Begrüßungsworte an die Versammlung.

auch an diesen Ziele des Fortschritts erreicht wird, ohne den nun einmal in der Welt ein Segen und Glück nicht bestehen kann.

Im Anschluß daran erstattete der Generaldirektor Raum den Jahresbericht. In das Berichtsjahr fallen zwei große Ereignisse, an deren Verwirklichung der Verband seit langen Jahrzehnten eifrig mitgearbeitet hat: die Reichsversicherungsordnung, die staatliche Dienstleistungsreform der Privatbeamten hat im Berichtsjahre die Billigung der Regierung und des Parlaments gefunden.

Deutsches Reich.

Wuppig, 21. Mai.

Der Bundesrat stimmt der Vorlage betr. den Entwurf zu einem Reichsgesetz über die Fortsetzung der Reichsgerichtsbarkeit zu.

Ueber die Gewährung der Ostmärktenzulagen, die bekanntlich bei der zweiten Beratung des Zolltarifs vom Reichstage abgelehnt worden waren, ist für die dritte Lesung eine Verständigung zustande gekommen.

Die Fraktionen des Reichstages hielten gestern normirt Fraktionsversammlungen ab, um über die Debattefrage zu den Wehrvorschlagen zu beraten.

Von dem Grenzkommissar Prehler ist, wie die „Ostdeutschen Grenzboten“ mitteilen, am Montagmorgen in Ebstühnen ein Brief an seine Gemahlin eingegangen, in welchem er erklärt, daß er sich in Suwalki in Untersuchungshaft befindet.

Neuville zum Zolltarifgesetz vom 22. Dezember 1902. Wie wir hören, sind gegenwärtig montanstatistische Erhebungen im Gange, um die notwendigen Grundlagen über eine eventuelle Wänderteilung des Zolltarifgesetzes vom 22. Dezember 1902 herbeizuführen.

Deutsche Romantik und Musik.

Von Eugen Cognat.

Die Vertreter der romantischen Weltanschauung, die Brüder Schlegel, Tieck, Novalis, Novalis, Arnim, Brentano u. a., wozu die Begriffsbildner eines neuen Zeitalters, pflegten die Kunst des Idealtums und des Individualitätens und sahen das Wesen der Menschen zusammen als ungeteiltes Ganzes. Wie die Romantiker zum Begriff des Gesamtkunstwerkes gelangten, so lehrten sie auch, das Leben in ein Kunstwerk zu verwandeln.

Nach den Romantikern sollte das Leben künstlerischen Inhalt erhalten, die Kunst lebensfähig gemacht werden. Aber die Kunst war ihnen auch gleichbedeutend mit Wahn. Nach Fr. Schlegel war der Punkt, da Religion, Philosophie und Poesie zusammentrafen, Wahn.

Sterne am Firmament des Gemüts entzünden wollen: „das geheimste Wunder in uns, welches wir nicht aussprechen, nicht denken und nicht fühlen können, diese innerste Liebe sucht ja eben in wehmütiger, liebender Verklärung und zitterndem Entzünden nach dem magischen, symbolischen Zeichen der Kunst, heißt sie anders und will sie neu gebrauchen.“

Die Musik erklärte die Romantiker als „die Sprache einer höheren Welt“. Wahre Kunst ist übermenschlich, sagt Bettina, ist der elektrische Boden, in dem der Geist lebt, denkt und erfährt und bedeutet die Verkörperung der Sinne.

Streng konsequent betonten die Romantiker das Vorhandensein eines gemeinsamen Bandes, wodurch alle Künste zu einem Gesamtkunstwerk

verbunden werden. Denn das weisse in der Welt grenzt weit mehr aneinander, als viele meinen. Warum? S. fragt Tieck, sollte man nicht in Löwen denken und in Gedanken müßiger? Wäre das nicht angängig, so wäre es schlecht, die Künstler behält, und Sprache und Wahn wären beide arm.

Schon oben wurde darauf hingewiesen, wie die ältere deutsche romantische Schule Menschheit und Kunst identifizierte und die Kunst als Kulturträger betrachtete. Wie Novalis, so ermahnt auch Arnim, aus allem Gegenwärtigen das Menschliche zu erkennen und nur aus der Vergangenheit sich Strahlensbilder Heidenloser Vollkommenheit zum Vorbild dieser Gegenwart zu erschaffen.

Mittel als Organ brauchen, sondern sie ist die Sache selbst, darum lebt sie und leuchtet sich in ihren eigenen Ausdrücken. Die Materie aber steht in der Mitte. Sie geht darauf aus, uns als Form zu zeichnen, das Gepräge der belebten Welt nachzuahmen, sie treibt, lebendig sie zu rühren, alle Kraft ist angeregt, aber doch ist sie unendlich und rührt die Welt zu Hilfe, um ihr ein großes Leben, Bewegung und Kraft zu verleihen.

Nach anderer Romantiker erkannten keinen wesentlichen Unterschied zwischen den Künsten an. E. T. A. Hoffmann u. S. verlangte, der Dichter müsse immer Musiker, der Maler vor allem Dichter sein, denn ihm galt die Auffassung der Natur in der tiefsten Bedeutung des höheren Sinnes, der alle Wesen zum höheren Leben entzündet, als der heilige Grund aller Kunst.

Schon oben wurde darauf hingewiesen, wie die ältere deutsche romantische Schule Menschheit und Kunst identifizierte und die Kunst als Kulturträger betrachtete. Wie Novalis, so ermahnt auch Arnim, aus allem Gegenwärtigen das Menschliche zu erkennen und nur aus der Vergangenheit sich Strahlensbilder Heidenloser Vollkommenheit zum Vorbild dieser Gegenwart zu erschaffen.

zählbaren über die Le...
* Beside...
* Defen...
* Mar...
* Kop...
* Ein...
* Die...
* Ein...
* Am...

Kgl. Sächs. Militärvereinverband, Bezirk Leipzig
Sonderfahrt nach der Wasserkante
 vom 8. bis 14. resp. 18. Juni 1912
 Leipzig, Gumburg, Wehrstedt (Egitz), Dörschland, Gumburg, Riel,
 Leipzig, anschließend ab Ziel nach Rosenhagen, Segatz (Hagen),
 Cetta, Berlin, Leipzig.
 Fahrpreis inkl. aller Auslagen und Verpflegung
M. 38.— für die 1. Zeit, **M. 58.—** für die 2. Zeit.
 Teilnehmerkarten sind zu haben bei Herrn Kommod Herrm. Wolff,
 Leipzig, Grotzschauer Str. 7 (Postfach 9420), sowie bei Herrn C.
 Piening (Gumburg—Amerika Linie), Leipzig, Hauptbahnhof 2
 (Postfach 10133).
 Gabe willkommen.

Bäder und Kurorte.
Auf ins Erzgebirge!
 Soeben erschien in neuer Auflage das
Verzeichnis von Sommerwohnungen im Erzgebirge
 mit 20 Abbildungen, Preis 10 h.
 Erhältlich im **Verkehrsverein Leipzig, Raschmarkt.**
 Erzgebirgs-Zweigverein Leipzig.

Zu einem Frühjahrs-Aufenthalt
 ist die im herrlichen Talental der Sächsischen Schweiz gelegene
Waltersdorfer Mühle
 ganz besonders zu empfehlen. Schließen Sie sich sofort der Karte ein Zimmer
 pro Person und Tag von 1.4 an bei blühender Schönheit, Frischluft im Quell,
 Eisenbahnstation (Scheidplatz) an der Schönbach-Schulze Bahn über Röhren a. h. Gib.
 Wächter Hofmann.
 Wird zu verweilen mit Hotel Waltersdorfer Mühle, welche 2 Minuten
 davon entfernt ist.

Bad Westende bei Ostende 42704
Westend-Hotel L. Hgs. 250 Betten. Lift. Seebäder gratis.
 — Auf Wunsch Prospekte mit festem Tarif. —

Herrliche Sommerfrische
 in der herrlich gelegenen **Wassermühle**
 und **Kanalsiedlung**. Mit und
 ohne Pension. 42703

Sanatorium
Dr. Proiss (San.-Rat)
 seit 25 Jahren für nervöse Leiden in
Bad Elgersburg im Thür.
Walde. 42710

Neuenahr
 Sanatorien für
Zuckerkrankte
 Prosp. Dr. Kula

Bad u. Schloss Augustenburg
 auf **Alsen** (Schleswig-Holstein).
 (Stammort der Kaiserin). Beliebte
 nervenstärkende **Sommerfrische**.
 Touristen-Stationen. Heil. wald.
 Umgebung. Ausk. th. Pens. u. Wohr-
 gelog. ect. g. d. Fremdenverkehrsverein. 42702

OST-DIEVENOW
 Wohlfahrtspreise
 für Seebäder 42701

BAD Flinsberg
 Braunerwand, Mod. Badeanst.,
 großes Kurhaus mit Personal, Besuch 18000 Personen. Ilustr. Prospekt frei durch d. Badeverwaltung 42705
 im schles. Isergebirge 534-970 m, Bahnhst. Gebirgs-Strahlquellen-Kurort. Natürl. arsen. radioakt. Kohlensäure- und Moorbäder. Pflanzensalzbäder. Inhalat. Angenehm bei Bleichsucht, Frauenkrankheiten, Herz- und Nervenleiden, Gicht.

Ostsee. **Heiligendamm** - Bad
 Das norddeutsche Capri. Ältestes, vornehmstes Ostseebad. Herrl. Hochbuchwald bis ans Meer. Einzelzimmer im Kurhaus, Grand-Hotel, Berg "Hohenoller". 12 Villen zum Alleinbewohnen direkt am Strand, Pferderennen, Tenni-Turnier, Büchsen-, Pistolen- u. Tontaubenschießen u. Turniere. Neuerungen! Vollständ. Renovierung des Hotels, Verlängerung der Anlegebrücke bis auf 230 m. Eine 400 qm gr. Terrasse im neu eingez. u. in eigener Verwaltung befindl. Waldrestaurant. Kanalstation. Schwimmanleitung. Elektr. Beleuchtung. Vor- und Nachsaison ermäß. Preise. Neue elektr. Leitung. Heilm. Brückenbauer, Eigentümer des Savoy- und des Phoenix-Hotels in Hamburg.

Hamburg Wiezels Hotel
 St. Pauli auf der Elbhöhe
 Abfahrt u. Ankunft der Dampfer nach dem Nordseebädern und vielen Ostseebädern. W. Banerfeld.

Fertig zum Aufhängen!
Flut-Garnituren
 in modernster Aufmachung, schlicht, bis hin zum Eleganzesten. Rosen, Früchte, Blüten, Laub etc. Extra Anfertigungen nach eigenem Wunsch und Geschmack rasch und billig direkt in der Blumenfabrik
Blumenkunst
 Hauptstraße 10. 42708

Leipziger Tageblatt
 Morgenausgabe

LEIPZIGER CAKES-FABRIK
 HÄNSEL & HELMKE
 — TAUCHA-LEIPZIG — 42613

The Leipzig Crystal Palace Company Ltd.
 (Leipziger Krystal-Palast Aktien-Gesellschaft)
Bekanntmachung.
 Diejenigen Aktionäre, welche es a. Zt. unterlassen haben, ihre Aktien abzustempeln zu lassen, werden hierdurch aufgefordert, die Talons ihrer abgestempelten Aktien in der Zeit vom 10. Mai bis 15. Juni a. c. bei dem untenzeichneten Herrn J. R. P. Gurney, 21 Mileend Lane, London E. C. mit genauer Angabe ihres Namens und ihrer Adresse einzureichen.
 The Leipzig Crystal Palace Company Ltd.
 Im Auftrage:
J. R. P. Gurney, Sekretär. 42607
 London, Mai 1912.

The Leipzig Crystal Palace Company Ltd.
 (Leipziger Krystal-Palast Aktien-Gesellschaft)
Bekanntmachung.
 Die neuen Dividendenbogen unserer abgestempelten Aktien gelangen jetzt in London zur Ausgabe und zwar durch die von uns damit beauftragte Direction der Discount-Gesellschaft, London E. C. 53 Cornhill. Wir ersuchen unsere Herren Aktionäre, die neuen Dividendenbogen unter Vorlegung der alten Talons ihrer abgestempelten Aktien in der Zeit vom 22. Mai bis 16. Juni a. c. bei der Direction der Discount-Gesellschaft, London E. C. 53 Cornhill, in Empfang zu nehmen.
 The Leipzig Crystal Palace Company Ltd.
 Im Auftrage:
J. R. P. Gurney, Sekretär. 42607
 London, Mai 1912.

Ein leistungsfähiger Leipziger Verlag sucht nach notwendig rentable, nicht an den Ort gebundene
Fachzeitschriften
 zu übernehmen. Entwürfe unter A. E. 222 an „Invaliden-dank“, Leipzig. 42608

Otto Boenicke
 G. m. b. H.
 Leipzig, Petersstrasse 3.
8 und 10 Pf.-Cigarren
 verschiedener Fassons, in Kistchen zu 50 Stück, leicht, bekömmlich und preiswert, schöner Brand. Bei Originalkisten und Barzahlung 5% von 500 Stück an $\frac{1}{2}$ % Rabatt.
 Pro Gloria et Patria, Brit. Imper. 50 Stck. M. 4.—
 Kosmokratie, Reformados 50 Stck. M. 4.—
 Tempora Mutantur, Felicidades fa. . 50 Stck. M. 5.—
 La Cultura. Bonitos 50 Stck. M. 5.— 42606
 Bei vorheriger Einzahlung des Betrages von Mark 17,80 je ein Kistchen dieser 4 Marken franko durch ganz Deutschland.
 Ausführliche Preislisten kostenlos. Proben in beliebiger Anzahl zum Tausendpreis.
 In Berlin: OTTO BOENICKE, Hof. fr. Hof. des Kaisers u. Königs, Französischer Strasse 21. 42609

Rußland. Frankreich. 42605
 Auskünfte, Forderungen, Briefe, Rechnungen führen bei N. Ehrlich, Paris, 30, Rue Louis-le-Grand.

Unterricht. 42604
 Weitere Angaben über Fortschritte in der Stenographie

 Unterrichtsanstalt für Schreiben, Handschrift und Rechnen. 42604
 Thomasingasse 16/18a, Fernruf 13428.
 Prakt. Vorbereit. u. Fortbildung v. Herren u. Damen jed. Alters in Tag- u. Abendkursen für den kaufmännischen Beruf. Viertel-, Halbjahrs- u. Jahreskurse. 70 Schreibmaschinen. Besten schriftl. Ausweis u. Prof. u. prakt. 42603

Wer

lieber ohne allzu grobe Rollen im eigenen Heim, Raff zur Miete wohnen, sich nicht bei jedem Umzug erst lange an die neue Wohnung gewöhnen, vielmehr sein Heim nach seinen Wünschen und Bedürfnissen gestalten, in landschaftlich reizvoller Lage und angenehmer Umgebung wohnen, sich die Schereereien mit der Baugeld- und Hypothekentilgung ersparen, nicht von einer Genossenschaft abhängig, sondern mit vollem Verfügungsrechte
im eigenen Heim wohnen will,
 der belchue sich die von der Eigenheim-Baugesellschaft gekauften Villenviertel am Park in Schließlig und auf der Gautzicher Höhe und wende sich an die
Eigenheim-Baugesellschaft für Deutschland, Leipzig, Münzgasse 28,
 die alle näheren Auskünfte bereitwilligst erteilt.

Verkaufe in meinem
Delikatessengeschäft Kolonnadenstrasse 25
Holsteiner Delikatess-Schinken, roh à Pfund nur M. 2,—
Holsteiner Delikatess-Saftschinken, gekocht „ „ „ 2,—
Braunschweiger Zervelatwurst „ „ „ 2,—
Thüringer Zervelatwurst „ „ „ 1,80
Holsteiner Zervelatwurst „ „ „ 1,30
Holsteiner Salami „ „ „ 1,30
 Grosser Umsatz, daher täglich frischer Ausschnitt
Adolph Vicke. 42614

R*WOLF
Magdeburg-Duckau
 Zweigbur eau Leipzig,
 Gerberstrasse 2-4.
Patent-Heißdampf Lokomobilen
 Originalbauart, Vollleistungen von 10-100 P.S. Vorteilhafteste Kraftquelle für alle Betriebszweige! 42611

Vorzügl. Unterr. 42602
 in allen Inst. u. öffentl. Schulsch., in Stol. u. Blau. u. Bewirtschaft. der Gewerbetreibenden. 12. II. I.
Tamen-Hilfs-Unterricht. Schönheitspflege, Manieren et dicit gründlich Damen-Salon Curcyr. 33. I. 42604
„Tamen-Unterricht“. 31112 „Café Weis“, St. Babststrasse.

Allright-Diamant Mars - Panther Roliance
 Modelle 1912 erhalten Sie billigst bei **Martin Brückner,** 12 Dresdner Straße 12. Alle Reparaturen werden schmäddisch, prompt und billig ausgeführt.
Gebr. Fahrräder werden mit **genomm.**

Artikel
 zur Wochen- u. Monatspflege, Bettdecken, Spinnwaren, Knäuelarbeiten, Leinwand, Lufftünen, Monatb., Wäsche-Artikel. Quot. teitlich 1. zählende Kinder. Preisliste 30.4. Aug. Graf, Leipzig, Neumarkt 6.

Zur Reise:
Zahnbürsten
Wegbürsten
Taschenkämme
Frisierkämme
Taschenbürsten
Haarbürsten
Frisierlampen
Granscheren
Seifendosen
Zahnpulverdosen
Waldraff
Stahrschiffenadeln
Kragenknöpfe
Manschettenknöpfe
Huthalter für Damen
Huthalter für Herren
Reiserosion
Toiletteschwämme
 zu billigsten Preisen empfohlen
Rudolph Ebert,
 5 Thomasingasse 5,
 Geogr. 1857. Tel. 11879. 42615

Amtlicher Teil.

Aufruf.

In der Nacht vom 12. zum 13. dieses Monats ist die kleine Gemeinde Sehlis bei Taucha durch eine Windhose schwer heimgesucht worden. Der Sturm hat das Dorf in wenigen Minuten in eine Trümmerstätte verwandelt. Kein Gebäude ist unbeschädigt geblieben. Der größte Teil der Dächer ist abgedeckt, Mauern sind niedergedrückt, mehrere Scheunen völlig umgeweht, Schornsteine herabgeworfen, Fenster, Türen und Tore zertrümmert worden. Einzelne Gehöfte bilden tatsächlich einen Trümmerhaufen. Die Kirche ist vollständig ihres Daches beraubt, der Friedhof verwüstet, die mit erheblichem Aufwande für die kleine Gemeinde errichtete und erst vor kurzem geweihte Schule zur Hälfte zerstört. Die Gebäudeschäden belaufen sich nach vorläufiger Schätzung allein auf rund 200.000 M., und hierzu kommen noch die Schäden an den entwurzeltten oder umgebrochenen Obstbäumen, verwüsteten Gärten und Feldern. Die Schäden der einzelnen Besitzer erreichen eine Höhe von 20-30.000 M. Da eine Versicherung gegen Windverwüstungen nicht üblich ist, sind sie namentlich für die unbemittelten Besitzer unerträglich. Ein großer Teil der Besitzungen ist zudem hoch belastet. Wie sehr Hilfe not tut, ist durch den Besuch Sr. Majestät des Königs am 18. dieses Monats sowie durch die Besprechung im Landtage und zahlreiche Zeitungsberichte bereits bekannt geworden.

Amtshauptmannschaft und Bezirksauschuß sowie die unterzeichneten Banken rufen daher für das schwer geschädigte Dorf zu einer öffentlichen Sammlung auf, deren Ertrag nach der Bedürftigkeit und der Höhe der einzelnen Schäden an die Geschädigten verteilt werden soll.

Sammelstellen sind: Die Kasse der Königlichen Amtshauptmannschaft, Wilhelm-Seiffert-Str. 6, und die Geschäftsstellen der Leipziger Zeitung, der Allgemeinen Zeitung, der Leipziger Neuesten Nachrichten, des Leipziger Tageblattes, der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt, der Deutschen Bank, der Dresdner Bank und der Bank für Handel und Industrie.

Leipzig, den 20. Mai 1912.

Die Königliche Amtshauptmannschaft und der Bezirksauschuß. Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt. Deutsche Bank. Dresdner Bank. Bank für Handel und Industrie.

Leipziger Zeitung. Leipziger Neueste Nachrichten. Leipziger Allgemeine Zeitung. Leipziger Tageblatt.

Die mit Bekanntmachung vom 8. April 1909 veröffentlichten Vergütungssätze für Quartierleistungen in Friedenszeiten und für die ersten Tage der Mobilmachung werden von jetzt ab wie folgt abgeändert:

Table with columns for room types (Einquartierungstage ab Sommer, Winter) and rates for various ranks (General, Hauptmann, etc.).

Wegen der Vorbereitungen für die am 2. Juni dieses Jahres beginnende Vortragsausstellung im Stadtgeschichtlichen Museum bleibt das Museum an folgenden Tagen geschlossen: Mittwoch, den 8., 15., 22. und 29. dieses Monats geschlossen.

Der Rat der Stadt Leipzig. Auf Blatt 22 des Genossenschaftsregisters ist heute die Firma Konsum-Berein für Beamte, Reichs-, Staats- und Gemeinde-Arbeiter zu Leipzig und Umgebung, eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht, in Leipzig eingetragen und weiter folgendes verlautbart worden: Das Statut vom 18. Februar 1912 samt Nachtrags vom 7. Mai 1912 befindet sich in Umschrift Bl. 3 flg. und 48 der Registerakten.

Einladungen zu den Generalversammlungen, insofern sie nicht nach § 66 der Satzung vom Vorstande ausgehen, erläßt der Vorsitzende des Aufsichtsrats. Die Veröffentlichung erfolgt in den Leipziger Neuesten Nachrichten. Für den Fall, daß dieses Blatt eingehen oder aus anderen Gründen die Veröffentlichungen in diesem Blatte unmöglich werden sollten, tritt der Deutsche Reichsanzeiger und das Leipziger Tageblatt sowie die Leipziger Allgemeine Zeitung so lange an die Stelle dieses Blattes, bis für die Veröffentlichung der Bekanntmachungen der Genossenschaft durch Beschluß der Generalversammlung ein anderes Blatt bestimmt ist.

Die Lieferung des Bedarfs an Fleisch- und Wurstwaren für die Garnison Leipzig auf das 2. Halbjahr 1912 soll am Dienstag, den 28. Mai, vorm. 10 Uhr im Geschäftszimmer des Proviantamts Leipzig, wofolbst auch die Bedingungen zur Einsichtnahme ausliegen, öffentlich verdingt werden. Angebote sind bis zum Beginn des Termins verschlossen und mit der Aufschrift 'Angebot auf Fleischlieferung für die Garnison Leipzig' an die obengenannte Stelle einzuliefern. Intendantur XIX. (2. R. G.) Harnedors.

Familien-Nachrichten.

Die Verlobung ihrer Tochter Johanna mit Herrn Dr. jur. Edmund Klotz, Rechtsanwalt und Königl. Sächs. Notar zu Markranstädt, teilen hierdurch mit Pfarrhaus Rückmarsdorf b. Leipzig, am 12. Mai 1912. Pfarrer Paul Gellert und Martha Gellert geb. Franke.

Meine Verlobung mit Fräulein Johanna Gellert beehre ich mich anzuzeigen. Markranstädt, den 12. Mai 1912. Rechtsanwalt Dr. Klotz, Königl. Sächs. Notar.

Julius Kriegel Elsa Kriegel geb. Wiede Vermählte. Leipzig, Mühlengasse 3, III., den 21. Mai 1912.

August Fritsche Johanna Fritsche geb. Lehmann Vermählte. Leipzig, den 18. Mai 1912.

Die Verlobung unserer Tochter Elisabeth mit Herrn Verlagsbuchhändler Dr. Felix Meiner in Leipzig beehren wir uns anzukündigen. Dresden, im Mai 1912. Residenzstr. 11. Oberverwaltungsgerichtsrat Dr. Gensel und Frau geb. Rudolph. Meine Verlobung mit Fräulein Elisabeth Gensel beehre ich mich anzukündigen. Leipzig, Georgiring 2. Dr. Felix Meiner.

Die glückliche Geburt eines Sohnes zeigen wir ergebenst an. Leipzig, 17. Mai 1912, Grassstr. 19. A. Siebert u. Frau.

Dr. med. Emil Schiffmann Margarete Schiffmann geb. Brandt Vermählte. Schkölen-Leipzig 18. Mai 1912.

Am 18. Mai verschied nach kurzem Kranksein im 48. Lebensjahre meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Tochter, Schwester und Schwiegertochter Marie Krösing geb. Lindemann. Um stilles Beileid bitten Braunschweig (Auguststr. 19) u. Leipzig, am Begräbnistage, 21. Mai 1912. Paul Krösing, Charlotta Krösing, Walter Krösing, Luise verw. Lindemann u. Familie, Hermann Krösing u. Familie.

Die Geburt eines gesunden Knaben zeigen ergebenst an Leipzig, den 20. Mai 1912. Privatdozent Dr. A. Löwen und Frau Käthe geb. Hubert.

Advertisement for F.A. Winterstein featuring a woman in a hat and text: 'Moderne Damen-Taschen', 'Kiefernauwahl-Täglich Neuheiten', 'Reizende Damengürtel', 'Sämtliche feine Lederwaren', 'F.A. Winterstein Leipzig, Hainstr. 2.'

Advertisement for Eisschränke (Ice Chests) with text: 'Eisschränke mit Oberkühlung - Fabrikat Eschbach', 'Eismühlen, Eismaschinen, Eiskonservatoren, Eistormen', 'Berndt, Lax & Co. Thomagasse 6'.

Advertisement for Salzbrunner Oberbrunnen featuring a bottle and text: 'Salzbrunner Oberbrunnen', 'Katarche der Nieren- und Verdauungsorgane, Gallensteine, Nieren- und Blasenleiden, Erythemen, Rotheln sowie Folgen der Influenza.'

Man beachte auch die Inserate in der Abend-Ausgabe.

Gerichtssaal.

Königliches Schwurgericht.

— am 20. Mai.

Von der Anklage des verurteilten Totschlägers... Der 19 Jahre alte Marktstallbesitzer Georg Rich...

keinen Dienstvertrages, bevor er die Wohnung betrat... Richter hatte sich eingemischt. Er wurde aber auf...

Des Mordverbrechens angeklagt war der 41 Jahre alte noch unbedeutende Bergarbeiter Karl...

Tageschronik.

Vom Thüringischen Oberverwaltungsgericht.

Weimar, 19. Mai. Zum Direktor des neuen Thüringischen Oberverwaltungsgerichts wurde...

Massenvergiftung.

Die 20. Mai. Lieber eine Massenvergiftung unter den Soldaten des 12. Sächsischen Artillerie-Regiments...

Die erste deutsche Luftpost.

Mannheim, 19. Mai. Die erste deutsche Luftpost, Mannheim-Heidelberg und zurück, wurde heute eröffnet...

Größtenteils.

W. Sonnenberg, 20. Mai. Heute früh ist in Cottmar ein Großfeuer ausgebrochen...

angestrichelt worden. Die Familie des Strich konnte nur das nackte Leben retten...

Schlifferei zwischen Soldaten und Zivilisten.

W. Sonnenberg, 20. Mai. Bei dem gestrigen Gezeitenfest in benachbarten Kriebitz...

Opfer der Berge.

Montreux, 20. Mai. Der 23jährige Albert Rauer aus Karlsruhe starb am Sonntag bei Besteigung des Rother de Nappe...

München, 20. Mai. Auch der Pfleßberg der Münchner hat am Sonntag ein Opfer gefordert...

Ständesamtliche Nachrichten vom 20. Mai.

Geburten.

Ein Sohn: Gatter, Emil, Versicherungsbeamter, Wiederaubauer, Georg Walter, Viehwärter...

Absterben.

Ein Sohn: Gatter, Emil, Versicherungsbeamter, Wiederaubauer, Georg Walter, Viehwärter...

Eheschließungen.

Buschard, Robert Curt, Kaufmann, Freiburg i. Breisgau, mit Köhler, Ida Alma, Elia, hier...

Todesfälle.

Schmerwig, Minna, Köflein, Hedwig, Weigand, 42 J., 11. Mai, 5 T. ... Schneider, Friedr. Wilh., pers. Beifahrer, 76 J., 10. Mai...

Eheschließungen.

Buschard, Robert Curt, Kaufmann, Freiburg i. Breisgau, mit Köhler, Ida Alma, Elia, hier...

Familien-Drucksachen

wie Geburts-, Verlobungs- und Vermählungs-Anzeigen werden geschmackvoll ausgeführt.

Fischer & Körsten, Johannsplatz 8.

Technikum Mittweide, Direktor: Professor H. H. ... Lehrfach: Werkstätten, Maschinenbau...

Brauchen Sie ein Kostüm oder Rock?

Spezialhaus Ludwig Bach, Lager Leipzig: Georgstr. 6. 1. ... Kostüm von 25 b. 165 M, Rocke von 6 bis 90 M.

Kunststopterei

von Paul Köhlermann, befindet sich jetzt nur Oststr. 11, b. ... Die gestopften Seelen sind kaum anzufinden.

Kunststopterei „Exakt“

Schloßstraße 16, Hermann 12718, Haupt erhaltend und preiswert alle Schäden in allen Gattungen.

Karl Schunke, Dermal hat seit Bestehen der Innung des Kassierers...

Gabine Caroline Bauer, Für die unzähligen vielen Zeichen der Liebe und Wertschätzung...

Robert Hellmann, Mathisikirchhof 29, Fernspr. 4411, Beerdigungs-Anstalt...

M. Ritter, Beerdigungs-Anstalt, Mathisikirchhof 32, Tel. 798 + 4994.

Größtes Lager reichhaltigste Ausmusterung am Platze, F.B. Eulitz, Fäbriehaus-Ordnungsstr. 30.

Spezial-TRAUER-Modell, Emil Beckert Nachf., Ecke Neumarkt u. Peterskirchhof...

7 U. L. A. U. n. Jub. 8 1/2 U. T. B. Z. L. Min. z. d. 3 P. 7 U. M. K. W.

und zu vielen Unzulänglichkeiten. Demers ist die geringe Beteiligung der Bevölkerung an den Wahlen. Wir verlangen deshalb das Recht, bei bestimmten Verhandlungen die Anwesenheit der Regierung zu verlangen.

Zur Geschäftsordnung erklärte Abg. Hirsch-Berlin (Soz.): Wir haben nach der preussischen Verfassung das Recht, bei bestimmten Verhandlungen die Anwesenheit der Regierung zu verlangen.

Abg. Dr. v. Heidebrand und der Raja (Kon.) zur Geschäftsordnung: Es ist eine ganz übliche Praxis, daß die Minister nicht anwesend sind, wenn hier über Initiativanträge verhandelt wird.

Abg. Dr. Friedberg (Natl.): Wir hätten es auch für richtig gehalten, wenn die Regierung erschienen wäre. Ich glaube aber, daß es besser ist, die Verhandlungen nicht zu unterbrechen.

Abg. Freiherr v. Jeditz (Freikonz.): Wir halten die Anwesenheit der Regierung nicht für erforderlich. Der Antrag des Abg. Hirsch (Soz.) wird danach abgelehnt.

Abg. Veinert (Soz.): Das jetzige Wahlrecht ist ein einziger Terrorismus, und wir kämpfen gegen ihn an. Wir wollen für das preussische Volk Wohlfahrt herbeiführen. Keine Macht der Erde wird aus den Köpfen der Bevölkerung den Willen, das Dreiklassenwahlrecht zu beseitigen, wieder hinauszuweisen.

Abg. Dr. v. Heidebrand (Kon.): Wir haben bereits im Jahre 1910 über die Wahlrechtsfrage verhandelt, so daß heute eine Beratung nicht notwendig war, da seitdem nichts geändert worden ist.

Der Antrag des Abg. Hirsch (Soz.) wird danach abgelehnt. Das jetzige Wahlrecht ist ein einziger Terrorismus, und wir kämpfen gegen ihn an. Wir wollen für das preussische Volk Wohlfahrt herbeiführen.

Das Verhalten der Sozialdemokraten im Hause macht jede geordnete parlamentarische Arbeit unmöglich, da es der Grundlage der parlamentarischen Ordnung und Sitte ins Gesicht schlägt.

Abg. Dr. v. Heidebrand schloß: Solange noch ein Mitglied meiner Partei hier steht, wird er gegen Sie kämpfen, denn er vertritt die Interessen der Menschheit und der Kultur, die Sie belächeln.

In der Abstimmung über die Wahlrechtsanträge lehnte das Haus in einfacher Abstimmung die Anträge der Abgg. Kronsohn und Friedberg ab.

Ein Ezentualantrag Kronsohn auf Vorlegung eines Gesetzentwurfes, noch in dieser Session für die Wahlen das allgemeine und direkte Wahlrecht mit allgemeiner Stimmabgabe einzuführen, wurde in namentlicher Abstimmung mit 188 gegen 138 Stimmen abgelehnt.

Abg. Frhr. v. Jeditz (Freikonz.): Das preussische Wahlrecht ist verfassungsbedürftig und verbesserungsfähig. Daran wollen wir mitarbeiten.

Im Schlußwort führt Abg. Dr. Veinert (Soz.) aus: Daß die Konservativen sich nicht von rein sachlichen Gesichtspunkten in ihrer Politik leiten lassen, beweist ihre Stellung zur Brandweinsteuer.

Abg. Dr. Friedberg (Natl.): Es ist uns unendlich, wie der Abg. Veinert der indirekten Wahl das Wort reden kann. Das heutige Wahlrecht ist eine schwere Schädigung des Mittelstandes.

Der Antrag Kronsohn, der das allgemeine, gleiche, direkte und geheime Wahlrecht und die Abänderung der Wahlbezirke will, wurde abgelehnt.

Der Antrag ist somit abgelehnt. Nächste Sitzung Dienstag 11 Uhr.

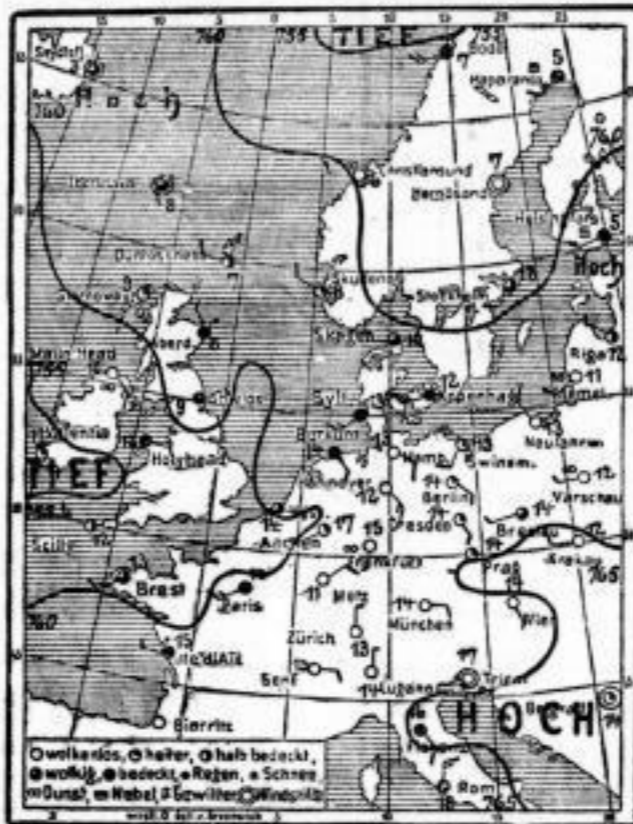
Turnwesen.

Der Allgemeine Turnverein zu Leipzig. Aus Anlaß des 34jährigen Bestehens des Fraueturnens und der Norddeutschen Abteilung wurde im Blauen Saale des Kristallpalastes, in dem 1846 der Verein gegründet und vor 25 Jahren die erste Turnmännchenabteilung ins Leben gerufen wurde, ein Festmahl abgehalten.

H. Linde, der einer der Mitbegründer des Fraueturnens im Verein ist, wurde die folgebare Statue 'Die Reifenerwerferin', ein Erzeugnis der Königl. Porzellanmanufaktur in Meissen, überreicht.

Der Ehrenbrief der deutschen Turnerschaft ist in letzter Zeit viel begehrt worden. Der Ausschuß der deutschen Turnerschaft hat bereits eine Reihe beschließender Bestimmungen getroffen, um den Wert dieser Ehrenurkunde nicht zu verringern.

Wetterkarte vom 20. Mai.



Bericht des Berliner Wetterbureaus vom 20. Mai

Table with columns: Stationen, Luftdruck, Windrichtung, Windstärke, Temperatur. Lists weather data for various cities including Berlin, Hamburg, London, and Paris.

Witterungsübersicht: Während auf dem Atlantischen Ocean bei Irland ein neues barometrisches Minimum emporsteigt, hat sich das Hochdruckgebiet von Mitteleuropa weiter nach Südosten verschoben.

Weder Studium noch technische Kenntnisse

erfordert die Behandlung und Montage der zweckmässig-einfachen

Continental Felge

Fünf Muttern befestigen: Das ist der ganze Vorgang.



Continental-Caoutchouc- und Gatta-Parcha-Co., Hannover.



Teilhaber-Gesuche und -Angebote

Beteiligung.

Beitrag Gemüthlicher Kreise will Geschäftsumfang bedeutend vergrößern und eine G. m. b. H. gründen.

Geld- u. Hypotheken-Verkehr.

Weitere Einzelheiten siehe Anzeigenblätter in der Abendausgabe.

Bekannte grosse Hamburger Importfirma sucht

wirds Aufnahme eines neuen Artikels Kapital in Höhe von M. 3-500 000.-

Bar Geld an jedermann

auf Doppel, Schilling, oder Wechsel. Hastenabgabe gestattet.

Alte Gebisse

Keller, Markt 2, II.

Rufen Sie bitte

Zel. 14196 oder 14177 per Postkarte, komme sofort und zahle die höchsten Preise.

Kaufe stets

getragene Damen-, Herren- u. Kinder-garderobe, Handgeirte, aller Art Wertgegenstände.

Werde ich Möbel kauft

Wer DAS LEIPZIGER TAGEBLATT

LEIPZIGER TAGEBLATT

ab 1. nächsten Monats heute noch fest bestellt, erhält es bis Ende des Monats 2mal täglich

umsonst ins Haus

gebracht. Bitte bestellen Sie!

Name

Straße und Hausnummer

Ausscheiden u. einenden

Städtische Theater in Leipzig.

Neues Theater.

Dienstag, den 21. Mai (187. Abend-Vorh.), 1. Serie, früh, abends 7 Uhr: Zum ersten Male: Lobtanz.

Die neuen Vorstellungen sind beschriftet in den Verzeichnissen der städtischen Theater, nach Gattungen und Angabem des Choreographen etc.

Altes Theater.

Bis Freitag, 24. Mai geschlossen.

Spielplan: Sonntag: 10. vollständige Vorstellung in beiden Theatern: Nathan der Weise.

Möhrings Sprachen- und Handels-Lehrinstitut.

Krystall-Palast-Theater

Neuer Spielplan!

Haskol! Neu! Haskol! „Der Musterpapa“.

Zoologischer Garten und Aquarium für See- u. Süßwassertiere.

Panorama-Garten

Nachmittag von 4 Uhr an: Künstler-Konzert.

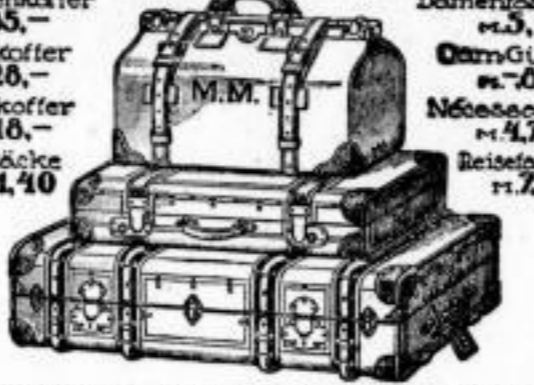
Hotel de Russie Kammerspiele.

Neuer Gasthof Lewrig-Preis-Sänger.

Goldner Apfel Heuter Grosses Schlachtfest.

Mädler's Patent-Koffer

Dauerhaft Leicht Wasserdicht. Aparte Neuheiten eleganter u. praktischer Reise-Artikel u. Lederwaren.



Kleiderkartons M.450, Hut-Kartons M.375, Reise-Säcke M.20,-.

Pianos Carl A. Lauterbach.

Palmengarten Vornehmste Erholungsstätte Leipzigs.

Bonorand. Kaffee-Konzert.

Kaufmännischer Verein. „Zwangloser Musikabend.“

Leipziger Helios Detektiv-Centrale.

Australien. Kaufmann, der lange Zeit sämtliche Staaten bereist.

Vermischte Anzeigen.

Vereinigtes Leipziger Schauspielhäuser.

Leipziger Schauspielhaus.

Dienstag, den 21. Mai 1912, abends 7 1/2 Uhr.

Das Licht scheint in der Finsternis.

Neues Operetten-Theater.

Dienstag, den 21. Mai, abends 8 Uhr: Das Leinwandstückchen.

Operette in einem Aufzuge und zwei Akten von Josef Sternberg.

Battenberg-Theater.

Dienstag, den 21. Mai, abends 8 1/4 Uhr.

In der Fremdenlegion.

W. Städing, Böhlitz-Ehrenberg.

Automobil-, Maschinen-, Zylinder-Oele und Fette aller Art.

Stets Gelegenheitskäufe! in wenig gebrauchten Pianos.

Gartenkies (schwarz-weiß) billigst.

Ernst Clauss. Tel. 1044. Josephinenstr. 31.

Mastgeflogel.

Verloren.

Nach Bad Elster.

Der Kurs ins Blaue.

24) Eine Sommer- und Sommergeschichte. Von Hedda v. Schmidt. Hans Kurt bot nochmals um Vergebung für seine Benümmnis und empfand unbewußt eine Erleichterung, daß er heute Frau Inge nicht unter die Augen zu treten brauchte. ...

Tiroler" ausgegeben haben, Herr von Henning, so ohne den leiblichen Schatten eines Mädchens. So werde ich Ihr Bild immer vor mir sehen. ...

Bruno Reutern nahm die Lebensarbeit des Welters auf seine Schultern, um sie zu Ende zu bringen. Der Wandel, der sich schon durch Jahrhunderte also vollzieht, daß ein Streiter der Wissenschaft, wie der Jährlingunter, den die tödliche Kugel im Felde getroffen hat, das Banner dem Nebenmann überreicht, um es kriegstreu flattern zu lassen, ...

offte; er war, wie Oly heimlich hoffte, heute wieder ganz der heimatliche Tiroler. Er lächelte seiner Gattin die Hand und fragte mit Heiner, verlegener Miene nach ihrem Gesichte. ...

Trikot-Leibwäsche ist die anerkannt praktischste, gesündeste und billigste Unterkleidung für Reise- und Sportzwecke. Hermann Graf, Petersstrasse 21 Leipzig Petersstrasse 21.

Waldorf Astoria Cigarettes. Spezialanstalt für Fussleiden. Halle a. S., Joh. Jajzycek, Krukenbergstrasse 18.

Webber's Carlsbader Kaffeegewürz. Radebeul - Dresden. Einzig echtes Originalprodukt, jedes andere, ohne Schutzmarke, ist nur Nachahmung.

Orig.-Browning-Pistole 3.-Mark. Hermann Graf, Petersstrasse 21 Leipzig Petersstrasse 21.

Gartenmöbel, Rollschutzwände, Wasserschlänche, Schlauchwagen. Gehme & Weber, Leipzig, Thomasring 13.

Steuerzahler! Gilt! Gilt! Paul Graf, Leipzig, Strasshof 2. Tel. 10672. (10-1, 4-8).

Man beachte auch die Inserate in der Abend-Ausgabe.

Mitteilungen aus dem sächsischen Gastwirtsgewerbe.

Beleg. Für bereits bestehende Wirtschaften ertheilt anderweit Erlaubnis, und zwar: a) zur Schankwirtschaft: Otto Richter, Leipzig, Königsstraße 14, Otto Bernhardt, L.-Neustadt, Markt 1, Oswald Schilling, Leipzig, Antonstr. 8, Ottomar Denzloff, L.-Stötteritz, Papiermühlstr. 10b, Emil Geier, Leipzig, Rifolstr. 16, Bruno Riegler, L.-Gohlis, Gothaer Str. 8, Georg Beck, Leipzig, Reichensteinstraße 21, 23, Karl Wäge, Petersheimweg 10, Friedrich Sommer, Kochstraße 17, Marie Berge, Jendler, Leipzig, Kochstraße 12b, Gotthard Krey, L.-Gohlis, Reichensteiner Str. 3, Karl Kautzsch, Leipzig, Kochstraße 16; b) zur Kantinenwirtschaft: Gustav Wüble, beim Haus des Altersheim in L.-Stötteritz, Karl Wäge, Leipzig, Petersheimweg 10, Leipziger Neueste Nachrichten; c) zum Auskoffen als helfender Getränke: Meta Zimmermann, L.-Stötteritz, Papiermühlstraße 1a.

Vergnügungen.

Reiseplan. Der städtische Schwan im dem Hauptbahnhof von Katalin Kersch, 'Der Schwan', in dem Hauptbahnhof bei Katalin Kersch, hat sich ebenfalls den sächsischen Verkehr. — Im Wintersemester (sonstigen bis 2 Uhr nachts eine öffentliche Kaffeehalle. — Das Frühstück-Geld ist die ganze Nacht über geöffnet.

Rennkalender.

Reiseplan. Der städtische Schwan im dem Hauptbahnhof von Katalin Kersch, 'Der Schwan', in dem Hauptbahnhof bei Katalin Kersch, hat sich ebenfalls den sächsischen Verkehr. — Im Wintersemester (sonstigen bis 2 Uhr nachts eine öffentliche Kaffeehalle. — Das Frühstück-Geld ist die ganze Nacht über geöffnet.

Tageskalender.

Reiseplan. Der städtische Schwan im dem Hauptbahnhof von Katalin Kersch, 'Der Schwan', in dem Hauptbahnhof bei Katalin Kersch, hat sich ebenfalls den sächsischen Verkehr. — Im Wintersemester (sonstigen bis 2 Uhr nachts eine öffentliche Kaffeehalle. — Das Frühstück-Geld ist die ganze Nacht über geöffnet.

SULMA Cigaretten ESPRIT Lieblingmarke der feinen Welt. 5 PF. p. STÜCK

Das Vertrauen der Hausfrau MAGGI Würze. Ein Kochrezept ohne man darauf, daß der großen MAGGI-Würze nachgefällt werde, da in dieser reichlich nur MAGGI-Würze feingehalten werden darf.

Verkäufe.

Bauplätze für Fabriken mit und ohne Gleisanschluss sowie für Wohnhäuser verkauft unter günstigen Bedingungen. Leipzig Westend-Baugesellschaft L.-Schönberg, Könnertstr. 3.

Agenturen.

Eine der bedeutendsten Hamburger Zigarrenfabriken hat die Vertretung ihres mitteldeutschen Bezirkes mit sich in Leipzig neu zu befehen. Neben ausnehmenden Reizesapen wird die obliche Provision geboten, ebenfalls garantiert durch ein Zahrgeld. Kandidaten große Kundenschaft vorhanden. Größtenteils keine oder geringe, die der dieser Kundenschaft auf das Beste eingehend und. erwünschte Referenzen und Verhältnisse beibringen können, wollen sich unter Angabe ihres bisherigen Jahresumsatzes melden unter D. 724 an Danneberg & Co., G. m. b. H., Hamburg.

Buchhalter.

für dopp. und amerik. Buchführung für größere Geschäftsbetriebe gesucht. Umständliche Arbeiten; durchaus zuverlässig; keine, sondern Schrift; Kenntnisse des Französischen und Deutschen; Bedienung, Offizien mit Buchführung; Gehalt nach Vereinbarung. — Briefe an Rudolf Mosse, Hamburg.

Vermietungen.

Bestere Kapellen siehe Anzeigen in der Abendausgabe. Pianinos, Flügel u. Harmoniums mit und ohne Orgel-Beibeh., Verkauf und Vermietung. C. A. Klemm, Neumarkt 26, I.

Hugo Vieweger Nachf.

Wohlfühlung, Ruhe, Gesundheit. Vermittlung von Hypotheken, Grundstückskäufen und Verkäufen.

Gr. Posten neue Zimmertüren

Radfahrkarten-Taschen. Einmalige Karten für die Hauptexpedition Leipzig, Johannstraße 8.

London.

Importeur von Jamaica-Rum, verbunden mit einem Haus in Oporto und Spanien für Madeira, sucht eingeführten Agenten für Sachsen im Grosshandel. Adr. C. A. 2404 Neyrond's Ann. Bsp., 14-18 Queen Victoria St., London.

Stellengesuche.

Leipzig-Möckern, Aenssere Hallische Str. 221. 1. Okt. 1912. Großer, moderner Laden zu verm., der jetzt Bauarbeiten-Gelände, wird für andere Zwecke, z. B. ein. R. Friedrich Wirth, L.-Gohlis, Bernartsw. 11.

50 seltene Taler

verkauft billig. P. Nerlich, Potsdam, Neue Luisenstraße 1a.

Metall-Putzmittel

General-Vertrieb für große und kleine Bezirke des In- und Auslandes zu vergeben. Elegante Ausstattung; in kleinen Packungen, Kannen und im Fass zu beziehen. Neuerlicher Metallputzmittel. Mit grosserger Bekanntheit unterst. Solvento Herren oder Firmen, die in diesem Geschäft tätig sind, werden wir bitten, uns Ihre Besuche zu machen, wollen Offerte senden unter P. 41, 195 an Rudolf Mosse, Strassburg i. Eln.

junger Kaufmann

Leipzig-Möckern, Aenssere Hallische Str. 221. 1. Okt. 1912. Großer, moderner Laden zu verm., der jetzt Bauarbeiten-Gelände, wird für andere Zwecke, z. B. ein. R. Friedrich Wirth, L.-Gohlis, Bernartsw. 11.

Schenkendorfstrasse 10,

Leipzig-Möckern, Aenssere Hallische Str. 221. 1. Okt. 1912. Großer, moderner Laden zu verm., der jetzt Bauarbeiten-Gelände, wird für andere Zwecke, z. B. ein. R. Friedrich Wirth, L.-Gohlis, Bernartsw. 11.

PIANO

Stimmungen und Reparaturen. Carl A. Lauterbach, Reichstraße 46 (Spezial).

Tiermarkt.

Bestere Kapellen siehe Anzeigen in der Abendausgabe.

Bleeh- und Stabeisen-Grosshandlung

jungeren Kommis. Bewerbungen mit Angabe der bisherigen Tätigkeit, Zeugnisabschriften und Gehaltsanspruch erbeten unter J. O. 610 an den „Invalidentank“, Dresden.

Leipzig-Möckern, Aenssere Hallische Str. 221

1. Okt. 1912. Großer, moderner Laden zu verm., der jetzt Bauarbeiten-Gelände, wird für andere Zwecke, z. B. ein. R. Friedrich Wirth, L.-Gohlis, Bernartsw. 11.

Vertical text on the right edge of the page, likely from an adjacent page or a narrow advertisement.

Leipziger Handelszeitung.

Ausländische Börsen.

(Eigenberichte des Leipziger Tageblattes.)

Paris, 20. Mai. (Tel.) Die Börse eröffnete, ermutigt durch die in Berlin eingetretene Erholung...

London, 20. Mai. (Privatteleogramm.) Die Börse (über deren Eröffnung wir bereits in der gestrigen Abendnummer berichteten, D. Red.) war auf den meisten Umgebungen matt...

Die Bank von England flößen durch Barrentat 38 000 Pf. St. aus Frankreich 7000 Pfund Sterling...

New York, 20. Mai. (Schluß.)

Table with 4 columns: Name, Preis, Wechselkurs, etc. for various commodities and currencies.

New York, 20. Mai. (Privatteleogramm.) Nach seiner Eröffnung, die unter Beilegung weiter Kreise anfänglich eine Preisrückbildung für einzelne Werte brachte...

Chicago, 20. Mai. (Privatteleogramm.) Der Weizenmarkt eröffnete in williger Haltung infolge der beträchtlichen wöchentlichen Weltweitzufuhren...

Chicago, 20. Mai. (Schluß.) Table with 4 columns: Name, Preis, etc.

Chicago, 20. Mai. (Privatteleogramm.) Der Weizenmarkt eröffnete in williger Haltung infolge der beträchtlichen wöchentlichen Weltweitzufuhren...

Chicago, 20. Mai. (Privatteleogramm.) Der Weizenmarkt (siehe unter dem Druck von Dezemberrealisationen in williger Tendenz ein, zumal die Witterungsberichte günstiger lauteten.) Die Preise gingen zeitweise bis um 1 1/2 Cent unter ihren vorgetriggen Stand...

New York, 20. Mai. (Schluß.) Table with 4 columns: Name, Preis, etc.

New York, 20. Mai. (Privatteleogramm.) Die Preise konnten am heutigen Kaumarkt ihren vorgetriggen Stand kaum behaupten, da unter dem Einfluß neuer Auslandsmeldungen und günstiger Witterungsprognose das Angebot anfänglich übermäßig befähigt befähigt ist...

Geld Nachrichten.

Dr. Drescher, 20. Mai. (Privatteleogramm.) Aktiengesellschaft für Glasfabrikation vorm. Gebr. Hoffmann in Bernsdorf, O.L. Die Generalversammlung genehmigte die mit 256 665 A Unterbilanz abschließende Jahresrechnung und erschlachte die Verwaltung...

Berlin, 20. Mai. (Tel.) Der Ausschuss des Vereins der Deutschen Zuckerindustrie beschloß heute eine Resolution, in der gegen jeden Versuch protestiert wird, eine Herabsetzung der Zuckersteuer...

Breslau, 20. Mai. (Tel.) Die 'Schiff. Jtg.' meldet: Oberflächliche Großhandlungen erdöhlen die Preise für oberflächliche Holzgüter zum Betrag von 20. Mai für Stöbeln auf 2 1/2 bis 3 A, Dichte auf 2 bis 2 1/2 A per Tonne nach Relation...

New York, 20. Mai. (Privatteleogramm.) Die Tendenz des Rohzuckermarktes ist fest; die Nachfrage nimmt zu und die Vorräte gehen zurück. Man erwartet, daß die Produktionsfähigkeit der Hochöfen vom 1. Juni an erhöht werden wird...

New York, 20. Mai. (Privatteleogramm.) Die Kupferproduktion der Utah Copper Co. betrug 9 089 000 Pfund.

New York, 20. Mai. (Privatteleogramm.) Die Einnahmen der Corporationen haben im Jahre 1911 um 150 Millionen Dollar abgenommen.

New York, 20. Mai. (Privatteleogramm.) Die Wäpfe Supplies von Berlin in den Vereinigten Staaten nahmen von 43 296 000 auf 39 350 000 Bushels ab...

Börsen- und Handelswesen.

Dr. Drescher'scher Börsenhandel. (Privatteleogramm.) Von der Zulassung der Dreschner'sche sind zum Börsenhandel zugelassen worden: 1 500 000 A neue Aktien der Aktiengesellschaft Lauchhammer in Astea und 1 750 000 A neue Aktien der Aktiengesellschaft Eisenwerk G. Heuzer in Colibunde...

Die Aktien der Berliner Börse stellten sich die Ultimotnotierungen von 12-2 Uhr wie folgt: Berlin, 20. Mai, 1912. Berlin, 20. Mai, 1912. Berlin, 20. Mai, 1912.

Berlin, 20. Mai. (Tel.) Die Börse eröffnete, ermutigt durch die in Berlin eingetretene Erholung...

Bank- und Geldwesen. Reichsbank. Zum Verzeichnis der Kontoinhaber bei den Reichsbankämtern im Reichs-Vollgeldgebiet...

Bank- und Geldwesen. Reichsbank. Zum Verzeichnis der Kontoinhaber bei den Reichsbankämtern im Reichs-Vollgeldgebiet...

Bank- und Geldwesen. Reichsbank. Zum Verzeichnis der Kontoinhaber bei den Reichsbankämtern im Reichs-Vollgeldgebiet...

Bank- und Geldwesen. Reichsbank. Zum Verzeichnis der Kontoinhaber bei den Reichsbankämtern im Reichs-Vollgeldgebiet...

Bank- und Geldwesen. Reichsbank. Zum Verzeichnis der Kontoinhaber bei den Reichsbankämtern im Reichs-Vollgeldgebiet...

Bank- und Geldwesen. Reichsbank. Zum Verzeichnis der Kontoinhaber bei den Reichsbankämtern im Reichs-Vollgeldgebiet...

Bank- und Geldwesen. Reichsbank. Zum Verzeichnis der Kontoinhaber bei den Reichsbankämtern im Reichs-Vollgeldgebiet...

Bank- und Geldwesen. Reichsbank. Zum Verzeichnis der Kontoinhaber bei den Reichsbankämtern im Reichs-Vollgeldgebiet...

Bank- und Geldwesen. Reichsbank. Zum Verzeichnis der Kontoinhaber bei den Reichsbankämtern im Reichs-Vollgeldgebiet...

Bank- und Geldwesen. Reichsbank. Zum Verzeichnis der Kontoinhaber bei den Reichsbankämtern im Reichs-Vollgeldgebiet...

Bank- und Geldwesen. Reichsbank. Zum Verzeichnis der Kontoinhaber bei den Reichsbankämtern im Reichs-Vollgeldgebiet...

Bank- und Geldwesen. Reichsbank. Zum Verzeichnis der Kontoinhaber bei den Reichsbankämtern im Reichs-Vollgeldgebiet...

Bank- und Geldwesen. Reichsbank. Zum Verzeichnis der Kontoinhaber bei den Reichsbankämtern im Reichs-Vollgeldgebiet...

Bank- und Geldwesen. Reichsbank. Zum Verzeichnis der Kontoinhaber bei den Reichsbankämtern im Reichs-Vollgeldgebiet...

Unternehmens im Geschäftsbericht geäußert habe. Er möchte sich hierzu am beizurufen und es sich verlagern, auf die Verträge hier näher einzugehen...

Die Siemens-Schuckert-Werke, G. m. b. H. in Berlin haben, wie bekannt, ein neues Schraubentriebprinzip (Schraubenpropeller, Erfinder der Dresdner Ingenieur G. Schlotter) von der Schlotter-Propeller-Patentverwertungs-Gesellschaft m. b. H. in Dresden zur Verfügung...

Die Berliner Hotel-Gesellschaft. In der gestrigen Generalversammlung entspann sich eine lebhafte Debatte über das bekannte Kaufangebot des Aktienbauvereins Passau...

Die Aktienbauverein Passau zu Berlin. Die Generalversammlung hatte sich mit der Genehmigung der dem bekannten Offerte betreffs Aktienbauverein der Berliner Hotelgesellschaft in Passau...

Die Aktienbauverein Passau zu Berlin. Die Generalversammlung hatte sich mit der Genehmigung der dem bekannten Offerte betreffs Aktienbauverein der Berliner Hotelgesellschaft in Passau...

Die Aktienbauverein Passau zu Berlin. Die Generalversammlung hatte sich mit der Genehmigung der dem bekannten Offerte betreffs Aktienbauverein der Berliner Hotelgesellschaft in Passau...

Die Aktienbauverein Passau zu Berlin. Die Generalversammlung hatte sich mit der Genehmigung der dem bekannten Offerte betreffs Aktienbauverein der Berliner Hotelgesellschaft in Passau...

Zahlungseinstellungen usw. Table with 4 columns: Name, Wert, etc.

Grundstückversteigerungen im Juli. Table with 4 columns: Name, Ort, etc.

Verbände.

Der Verband der Fabrikanten isolierter Produkte... In der gestrigen Sitzung des Ausschusses des Reichsverbandes...

Schiffahrt.

Schiffahrt. Hamburg-Paris: General-Agentur... Die Schiffe sind im Hafen angekommen...

Von den Warenmärkten.

Von den Warenmärkten. Die Warenmärkte sind im Allgemeinen ruhig... Preise für verschiedene Waren...

Warenpreisliste vom 20. Mai.

Table with columns for commodity names (e.g., Mehl, Getreide) and their prices.

Warenpreisliste vom 20. Mai (weiter).

Table with columns for commodity names and their prices.

Leipziger Börse.

Leipziger Börse. Die Börse war heute ruhig... Kurse für verschiedene Aktien...

Leipziger Börse (weiter).

Leipziger Börse (weiter). Kurse für verschiedene Aktien und Anleihen.

Leipziger Börse (weiter).

Leipziger Börse (weiter). Kurse für verschiedene Aktien und Anleihen.

Leipziger Börse (weiter).

Leipziger Börse (weiter). Kurse für verschiedene Aktien und Anleihen.

Leipziger Börse (weiter).

Leipziger Börse (weiter). Kurse für verschiedene Aktien und Anleihen.

Leipziger Börse (weiter).

Leipziger Börse (weiter). Kurse für verschiedene Aktien und Anleihen.

Leipziger Börse (weiter).

Leipziger Börse (weiter). Kurse für verschiedene Aktien und Anleihen.

Leipziger Börse (weiter).

Leipziger Börse (weiter). Kurse für verschiedene Aktien und Anleihen.

Leipziger Börse (weiter).

Leipziger Börse (weiter). Kurse für verschiedene Aktien und Anleihen.

Leipziger Börse (weiter).

Leipziger Börse (weiter). Kurse für verschiedene Aktien und Anleihen.

Leipziger Börse (weiter).

Leipziger Börse (weiter). Kurse für verschiedene Aktien und Anleihen.

Leipziger Börse (weiter).

Leipziger Börse (weiter). Kurse für verschiedene Aktien und Anleihen.

Londoner Börse.

Londoner Börse. Die Börse war heute ruhig... Kurse für verschiedene Aktien...

Londoner Börse (weiter).

Londoner Börse (weiter). Kurse für verschiedene Aktien und Anleihen.

Londoner Börse (weiter).

Londoner Börse (weiter). Kurse für verschiedene Aktien und Anleihen.

Londoner Börse (weiter).

Londoner Börse (weiter). Kurse für verschiedene Aktien und Anleihen.

Londoner Börse (weiter).

Londoner Börse (weiter). Kurse für verschiedene Aktien und Anleihen.

Londoner Börse (weiter).

Londoner Börse (weiter). Kurse für verschiedene Aktien und Anleihen.

Vertical text on the right edge of the page, possibly a continuation of an article or a list.